

Augsburg, 28. April 2014

## **Zwischenmitteilung gem. § 37x WpHG der RENK AG 1. Quartal 2014**

### **RENK startet positiv in das Jahr 2014**

- **Auftragseingang im 1. Quartal (125 Mio €) um 9 Mio € über Vorjahr.**
- **Umsatzerlöse 108 Mio € (Vorjahr 123 Mio €).**
- **Operatives Ergebnis bei 14 Mio € (Vorjahr 17 Mio €).**
- **Operative Rendite mit 12,8 % weiterhin zweistellig (Vorjahr 13,8 %).**
- **Ausblick 2014:**  
**Umsatzerwartung 500 Mio € mit Operativem Ergebnis bei ca. 60 Mio €**

Der Auftragseingang bei RENK überstieg im 1. Quartal 2014 den Vergleichswert des Vorjahres um 8 %. Alle Geschäftsbereiche trugen positiv zu diesem Zuwachs bei. Den größten Beitrag leisteten die Fahrzeuggetriebe mit Neuaufträgen für Prüfstände, gefolgt von den Gleitlagern und den Standardgetrieben. Trotz des hohen Vorjahresniveaus lagen auch die Spezialgetriebe über dem Vergleichswert aus 2013, vor allem aufgrund der weiter anhaltenden Nachfrage nach hochwertigen maritimen Antriebskonzepten.

Die Umsatzerlöse konnten demgegenüber nicht an die Vorjahreswerte anknüpfen. Mit 108 Mio € blieben sie abrechnungsbedingt um 12 % unter dem entsprechenden Wert des Jahres 2013. Mit Ausnahme der Gleitlager, die das Vorjahresniveau halten konnten, erstreckten sich die Rückgänge auf alle Geschäftsbereiche. Am stärksten betroffen waren die Standardgetriebe insbesondere aufgrund deutlich geringerer Auslieferungen von Offshore-Windkraftgetrieben. Ebenfalls rückläufig zum Vorjahr entwickelte sich der Umsatz der Spezialgetriebe, hier jedoch vor allem bedingt durch den relativ hohen Vergleichswert im 1. Quartal 2013.

RENK erzielte im 1. Quartal 2014 ein Operatives Ergebnis von 14 Mio € das entspricht einer Operativen Rendite von 12,8 % (Vorjahr 13,8 %). Alle Geschäftsbereiche erwirtschafteten positive Ergebnisbeiträge.

.. /

Die Entwicklung in den ersten Monaten des Jahres 2014 bestätigt die im Geschäftsbericht 2013 geäußerten Erwartungen. Der Umsatz wird 2014 die 500 Mio €-Schwelle leicht überschreiten. Der Auftragseingang sollte deutlich über 500 Mio € liegen, vorausgesetzt die potenziellen Großprojekte bei Fahrzeuggetrieben und Spezialgetrieben werden realisiert und der Bestelleingang bei Gleitlagern bleibt auf stabilem Niveau. Trotz hoher Wettbewerbsintensität sollte das Operative Ergebnis 2014 die Größenordnung von 60 Mio € erreichen, damit ergibt sich für 2014 eine Operative Rendite weiterhin im zweistelligen Bereich, jedoch unter dem Niveau von 2013.

## RENK Gruppe

Mio €

	2014 Q1	2013 Q1	Veränd. in %
Auftragseingang	125	116	+8
Umsatz	108	123	-12
Auftragsbestand	658	627	+5
Belegschaft (Anzahl) <sup>1)2)</sup>	2.286	2.306	-1
			<b>Veränd. in Mio €</b>
Operatives Ergebnis <sup>1)</sup>	14	17	-3
Ergebnis vor Steuern	14	16	-2
Ergebnis nach Steuern	10	11	-1
Ergebnis je Aktie (in €)	1,54	1,64	-
Operative Rendite (in %) <sup>1)3)</sup>	12,8	13,8	-
Investitionen	3	3	-
Cash-flow laufendes Geschäft	32	14	+18
Nettoliquidität <sup>2)</sup>	196	167	+29
Eigenkapital <sup>2)</sup>	311	302	+9

<sup>1)</sup> Vorjahreswerte angepasst aufgrund Umstellung auf Finanzberichterstattungssystematik Volkswagen (vgl. Geschäftsbericht 2013 S. 26)

<sup>2)</sup> Stichtagswert am 31. März 2014 im Vergleich zum 31. Dezember 2013

<sup>3)</sup> Operatives Ergebnis in % der Umsatzerlöse

## RENK Aktiengesellschaft

### Der Vorstand